

Lektüre-Begleitblatt

I. Vorinformationen für die Lehrperson	
Literaturangaben	
<p>Titel: Rudi Vampir beisst sich durch Aus Sammelband: Du bist Spitze, Rudi Vampir</p>	
<p>Autor/in: Ingrid Uebe</p>	
<p>Verlag: Edition Bücherbär</p>	
<p>Erscheinungsjahr der vorliegenden Ausgabe: 2001</p>	
<p>Seitenzahl: 43</p>	
Zielgruppe	
1.	Altersgruppe / Klassen: Ende 2. Klasse
2.	<p>Sprachliche Voraussetzungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • eignet sich zum selbständigen Lesen für Leseanfänger • Buch ist im Präteritum geschrieben
Inhalt	
1.	<p>Kurze Inhaltsangabe</p> <p>Rudi Vampir besucht wie alle Kinder die Schule. Auf den Schulweg macht er sich abends um acht Uhr, da er ja den ganzen Tag gemütlich in seinem Sarg schläft. Seine Schulfächer sind besonders spannend, so unterrichtet der Lehrer Beissmich zum Beispiel Zahnpflege, Fliegen und Verwandeln. In der Sachkunde wird das Thema „Blut“ besprochen.</p> <p>Rudi Vampir treibt oft Schabernack im Unterricht und leider vergisst er auch öfters seine Hausaufgaben. Deshalb muss er eines Tages nachsitzen. Beim Nachsitzen erlebt Rudi Vampir schreckliche Stunden eingesperrt im Schulzimmer. Igittchen, die Tochter des Lehrers, kann Rudi Vampir in letzter Minute retten. Die Beiden schliessen Freundschaft.</p>
2.	<p>Bemerkungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lebensgewohnheiten eines Vampirs müssen zum Verständnis des Textes bekannt sein

s
i
m
s

Grafische Gestaltung	
1.	<p>Illustrationen / Fotos</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind auf der Mehrheit der Seiten anzutreffen, teilweise auch ganzseitige Bilder • vermitteln das gleiche wie der Text, teilweise auch zusätzliche Informationen • vermitteln die Informationen aus dem Text aber nicht vollständig
2.	<p>Layout / Satz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Optimal, grosse Schrift, Zeilenlänge 3 bis 6 Wörter
Sprachliche Anforderungen	
1.	<p>Gliederung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsverzeichnis nur für den ganzen Sammelband vorhanden, keine Hilfe für die Geschichte • Gliederung in Kapitel vorhanden, Kapitel nummeriert, keine Titel vorhanden • wenige Abschnitte
2.	<p>Textstruktur</p> <ul style="list-style-type: none"> • chronologische Erzählung • einfacher Einstieg • eine Erlebniswelt, ein Schauplatz • Voraussehbarkeit gross • Erzählperspektive gleich bleibend • bei Dialogen kann leicht erkannt werden, wer spricht • Rückblenden • Protagonisten gut eingeführt, deutlich unterscheidbar
3.	<p>Satzbau</p> <ul style="list-style-type: none"> • meist kurze Sätze • wenige verschachtelte Sätze
4.	<p>Wortschatz</p> <ul style="list-style-type: none"> • einfach

II. Begleitung der Lektüre	
1.	Stolpersteine und Hilfsangebote Protagonisten im Voraus vorstellen <ul style="list-style-type: none"> • Bilder zeigen aus dem Buch • ev. Figuren herstellen in der Handarbeit
2.	Durch Gespräche Interesse ausdrücken Welche Themen kann die Lehrperson im Gespräch mit dem Kind aufnehmen? <ul style="list-style-type: none"> • Vampire • Benehmen in der Schule • Freundschaft

III. Planung der Begleitung	
<i>Wann werden die Hilfsangebote eingesetzt? Wann werden die Gespräche geführt?</i> (Zur Orientierung Seitenzahlen im Buch angeben)	
Vorentlastung	vor dem Lesen
Lebensgewohnheiten der Vampire besprechen	
Inhaltserfassung und -vertiefung	während dem Lesen
<ul style="list-style-type: none"> • Titel für die Kapitel finden • Kapitel nacherzählen lassen • mündlich oder schriftlich Fragen zu den einzelnen Kapiteln stellen 	
Inhaltserweiterung	nach dem Lesen
Anschliessend an die Lektüre in der Naturkunde das Thema „Fledermäuse“ behandeln	

Bemerkungen
Es können weitere Geschichten aus dem Sammelband gelesen werden.

Verfasser/in des Lektüre-Begleitblattes: Name: Borer Claudia, Müller Barbara Schule: PSB, Schulhaus Bläsi Datum 21.06 2010

s
i
m
s